

# Falun Dafa

Wahrhaftigkeit  
Barmherzigkeit  
Nachsicht



## Die Verfolgung

Im Juli 1999 spielten sich auf den Straßen Chinas Szenen ab, die eigentlich nur aus Filmen über die Nazizeit stammen konnten: Bagger schichteten Bücher, Ton- und Videokassetten auf, die Polizei entzündete sie. In der Nacht zum 20. Juli wurden Hunderte von Praktizierenden im ganzen Land fest-



genommen, gleich anschließend (am 22. Juli) erklärte die chinesische Regierung Falun Gong für illegal. Schon am 10.06.1999 war das „Büro 610“ zur Durchführung der Verfolgung eingerichtet worden. Es untersteht direkt der Regierung und kann sich willkürlich über bestehende Gesetze hinwegsetzen. So nahm eine in der Geschichte nie da gewesene Verfolgung ihren Lauf...

## Die Tradition der Kultivierung



Blickt man in die Vergangenheit Chinas mit seiner 5.000 jährigen Kultur – oder in die des Ostens allgemein – stellt man fest, dass es schon seit Tausenden von Jahren Menschen gab, die den Weg der Kultivierung einschlugen.

Es gab zwei große Richtungen - bei der taoistischen sprach man vom „Wahren Menschen“, bei der buddhistischen von der Barmherzigkeit. Menschen aller Berufsgruppen legten Wert auf die Tugenden und die Reinigung des Herzens.

Auch die Lehre des Falun Dafa wurde über Jahrtausende überliefert. Sie gehört zur buddhistischen Richtung, beinhaltet aber neben „Wahrheit und Barmherzigkeit“ noch die „Nachsicht“